Anerkennung früherer Leistungen für das Lehramt an Grundschulen

Dies ist Ihr Antrag auf Anerkennung früherer Leistungen. Dieser Antrag besteht aus fünf Teilen: Arbeitshinweise zur Nutzung der Formulare, Formular 1 inkl. Anlage (wird von Ihnen als Studierenden ausgefüllt), Formular 2 (wird von den Fachvertretungen ausgefüllt) und Formular 3 (wird vom Prüfungsausschuss ausgefüllt).

Die Beantragung und Begutachtung der Anerkennung Ihrer bisher erbrachten Leistungen erfolgen in fünf aufeinander folgenden Schritten:

Schritt 1: Bereiten Sie Ihre Unterlagen vor:

- Füllen Sie **Formular 1** aus. Wichtig! Vergessen Sie nicht Ihre Unterschrift.
- Tragen Sie in die Anlage zu Formular 1 jene früheren Leistungen ein, die Sie anerkennen lassen wollen.
- Legen Sie Nachweise für die erbrachten Leistungen bei. Ein Nachweis über eine erbrachte
 Leistung kann durch eine offizielle Bescheinigung des Prüfungssekretariats (*Notenspiegel, Transcript of Records* o.ä.) erfolgen.
 - Listen Sie Ihre Leistungen in der Anlage zum Formular 1 in der **gleichen** Reihenfolge auf, wie sie auf Ihrem Nachweis aufgeführt sind.
- Schritt 2: Wenden Sie sich an die zuständige Fachvertretung.

Wenn Sie universitätsintern vom Lehramt an Grundschulen zum Lehramt für sonderpädagogische Förderung wechseln, können Sie diesen Schritt überspringen. Sie müssen nur für die <u>Förderschwerpunkte</u> und das <u>Bildungswissenschaftlichen Studium</u> die Fachvertretung aufsuchen. Die Formulare für die restlichen Lernbereiche/Fächer und den Notenspiegel können Sie direkt im PLAZ einreichen.

- Vor Ihrem Gespräch mit der zuständigen Fachvertretung empfehlen wir Ihnen, sich mit der Prüfungsordnung Ihres Zielstudienganges auseinanderzusetzen. Hierbei haben Sie bitte mögliche Zuordnungen für Ihre erbrachten Leistungen im Blick.
- Wer für Ihr Fach zuständig ist, erfahren Sie unter: https://plaz.uni-paderborn.de/fileadmin/plaz/Anerkennungsverfahren/Liste_der_FachvertreterInnen.pdf
- Bringen Sie zum Termin mit der Fachvertretung alle im ersten Schritt zusammengestellten Unterlagen inkl. der Formulare 1–3 und der Anlage zu Formular 1 mit.
- Zusammen mit Ihnen füllt die Fachvertretung das Formular 2 aus.
- Schritt 3: Die Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1 werden im PLAZ eingereicht, das diese an den Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master weiterreicht:
 - per Mail durch die zuständige Fachvertretung an pa-lehramt@upb.de (mit cc: an den*die Antragsteller*in) <u>oder</u>
 - als Original in Papierform im Service-Büro des PLAZ (W3.206) innerhalb der Öffnungszeiten. Nachdem der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge über die Anerkennung entschieden hat, erhalten Sie eine Anerkennungsentscheidung inklusive einer Entscheidung über die Einstufung in das Fachsemester.

Diese werden Ihnen per Mail durch das PLAZ weitergeleitet. Für Ihre weitere Studienplanung prüfen Sie bitte, welche Anerkennungen genehmigt und welche abgelehnt wurden! Die Bearbeitung des Antrags nimmt mindestens eine Woche (in der Regel zwei bis drei Wochen) in Anspruch.

Es wird empfohlen einen offiziellen Nachweis Ihrer Leistungen im PLAZ einzureichen. Es ist aber nur dann notwendig, wenn die Fachvertretung die Anerkennung unter dem Vorbehalt des Bestehens der jeweiligen Leistung empfohlen hat (s. wichtiger Hinweis) oder wenn Sie die Fachvertretung nicht aufsuchen mussten (s. Schritt 2).

- Schritt 4: Reichen Sie die Entscheidung über die Einstufung in das Fachsemester im Rahmen Ihrer Immatrikulationsbewerbung beim Studierendensekretariat ein.
- Schritt 5: Der Prüfungsausschuss leitet Ihre Anerkennungsunterlagen an das Zentrale Prüfungssekretariat weiter, wo die Leistungen in PAUL eingetragen werden, deren Anerkennung genehmigt wurden. Diese können Sie nach erfolgter Immatrikulation bzw. nach erfolgtem Wechsel in Ihrem PAUL-Account einsehen.

Wichtiger Hinweis:

Falls Sie für einzelne Leistungen noch keinen offiziellen Nachweis haben und Sie für die Immatrikulation eine Einstufungsentscheidung in ein Fachsemester benötigen, beachten Sie Folgendes:

- Bevor Sie sich mit der zuständigen Fachvertretung in Verbindung setzen, markieren Sie in der Anlage zu Formular 1 deutlich, für welche Leistungen noch kein offizieller Nachweis vorliegt.
- Für diese Leistungen kann die Fachvertretung die Anerkennung unter dem Vorbehalt des Bestehens der jeweiligen Leistung empfehlen.
- Reichen Sie die Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1 im PLAZ ein (s. Schritt 3), das diese an den Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master weiterreicht.

Auf Grundlage der Leistungen, für die ein offizieller Nachweis vorliegt, trifft der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge eine Einstufungsentscheidung in ein Fachsemester, die beim Studierendensekretariat eingereicht werden kann. Diese erhalten Sie als Scan per Mail.

Sobald Sie für die noch nicht nachgewiesenen (von der Fachvertretung unter Vorbehalt zur Anerkennung vorgeschlagenen) Leistungen einen offiziellen Nachweis haben, senden Sie diesen an pa-lehramt@upb.de. Das PLAZ reicht dann den kompletten Antrag zur Anerkennung früherer Leistungen an den Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge weiter. Es erleichtert das Verfahren, wenn Sie den Nachweis erst dann einreichen, wenn alle fehlenden Leistungen als absolviert und bestanden ausgewiesen sind.
Nachdem der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge über die Anerkennung entschieden hat, erhalten Sie eine Anerkennungsentscheidung. Diese wird Ihnen per Mail durch das

Wichtige Hinweise:

PLAZ zugestellt.

- In einen Lehramtsstudiengang kann keine Einschreibung in ein Fach (Unterrichtsfach / Lernbereich/berufliche Fachrichtung bzw. Bildungswissenschaften) erfolgen, das in einem Lehramtsstudiengang (Bachelor/ Master/ Staatsexamen) derselben Schulform endgültig nicht bestanden wurde.
- Leistungen, die für ein Erweiterungsstudium anerkannt werden, gelten ausschließlich für dieses Erweiterungsstudium. Wenn ein Fach, das als Erweiterungsstudium zum Lehramt G studiert wird, durch Wechsel zum Fach im Lehramtsstudium G gemacht wird, können die anerkannten Leistungen in der Regel aus Gründen der LZV-Konformität nicht überführt werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an beratung@plaz.upb.de.

Formular 1

Antrag auf Anerkennung von Leistungen

für den Bachelorstudiengang Lehramt an Grundschulen (G) für das Unterrichtsfach Musik (Einschreibung ab WiSe 2022/23)

	hramtsstudiums G (Bachelo Erweiterungsstudiums zum	· ——	udiert.
□ männlich □ weiblich □ divers			
Geschlecht)	(Nachnam	e, Vorname)	(Matrikelnummer)
GebDatum)	(GebOrt)		
E-Mail-Adresse – bitte deutl	ich schreiben)		(Telefon)
Studienort(e) (Hochschule)	Studienzeiten sollen Leist Studiengang	ungen anerkannt werde Fächer	n: Studienzeiten (von bis)
Studienort(e)			Studienzeiten
Studienort(e) (Hochschule)	Studiengang	Fächer	Studienzeiten (von bis)
Studienort(e) (Hochschule) der beigefügten Anlage	Studiengang zu Formular 1 sind die Leis	Fächer tungen aufgelistet, derer	Studienzeiten

Datenschutzhinweis: Ich willige hiermit gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO ein, dass meine übermittelten persönlichen Daten gespeichert und verarbeitet werden dürfen. Auf Grundlage der übermittelten Daten (Name, Studiengang, Leistungen) wird über die Möglichkeit zur Anerkennung von Leistungen gemäß der jeweils geltenden Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen §13) entschieden. Eine Weiterleitung der Daten kann an die jeweiligen Fachvertretung sowie das Zentrale Prüfungssekretariat erfolgen. Verantwortlich für die Verarbeitung ist der Gemeinsame Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge der Universität Paderborn.

(Nachname, Vorname)	(Matrikelnummer)

Anlage zu Formular 1

Anlage zum Antrag auf Anerkennung von Leistungen

auszufüllen durch Studierende*n	auszufüllen durch Fachvertretung

Hochschule	Titel des Moduls / der Veranstaltung (sowie ggf. Veranstaltungsart)	Form & Bewertung qT ¹ bzw. SL ²	Form & Bewertung PL ³	Nachweis der Leistung (Kürzel Fachvertretung ⁴)	Nr. für die tabellarische Übersicht ⁵
				O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
				O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
				O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
				O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
				O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
				O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
				O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
				O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	

⁴ Kennzeichnen Sie als Fachvertretung hier, ob der*die Studierende die erbrachte Leistung durch ein offizielles Dokument nachgewiesen hat.

Seite 2 von 6 Anlage zu Formular 1
Version vom 11.08.2022 B. Ed. G Musik

Liegt die Leistung noch nicht vor ("wird nachgereicht") wird in Formular 2 durch die Kennzeichnung bei "ja" dennoch die Anerkennungsempfehlung unter dem Vorbehalt des Erbringens oder Bestehens der jeweiligen Leistung ausgesprochen.

⁵ In diese Spalte trägt die Fachvertretung ein, in welcher Zeile der tabellarischen Übersicht (Formular 2, lfd. Nr.) die Leistung anerkannt werden soll.

¹ qT = qualifizierte Teilnahme

² SL = Studienleistung

³ Bei nicht vergleichbaren Notensystemen und fehlenden speziellen Abkommen zwischen Fakultäten oder Hochschulen und fehlenden Vorgaben des ECTS der Europäischen Union wird die Prüfungsleistung als "bestanden" anerkannt. Die Prüfungsleistung geht damit nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein.

(Nachname, Vorname)	(Matrikelnummer)

Formular 2

Tabellarische Übersicht über die erbrachten Leistungen und die Anerkennungsempfehlung

Aufstellung der erbrachten Leistungen, deren Anerkennung auf das Bachelorstudium Lehramt an Grundschulen (ab WiSe 2022/23) für das Unterrichtsfach Musik beantragt wird.

				auszufülle	n durch Fachvertretu	ung	auszufüllen durch Prüfungsausschuss
Lfd. Nr. ⁴	Modulnr. / Kursnr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP ⁵	qT	PL+Note ⁶	Anerkennungs- empfehlung (Kürzel Fachvertretung ⁷)	Anerkennungs- empfehlung wird stattgegeben
	M. 113.58001	M1 - Musikpraxis (Basis)	8				
1	K.113.580011	Hauptinstrument/Hauptfach Ges	sang 1	O ja O nein	-		O ja O nein
2	K.113.580012	Hauptinstrument/Hauptfach Ges	sang 2	-	O ja, Note: O nein		O ja O nein
3	K.113.580013	Leistungskompetenz in heterogenen Gruppen 1		O ja O nein	-		O ja O nein
4	K.113.580014	Leistungskompetenz in heterogenen Gruppen 2		-	O ja, Note: O nein		O ja O nein
5	K.113.580015	Performance Klassik/Pop/Bühne	1	_	-		O ja O nein
6	K.113.580016	Performance Klassik/Pop/Bühne 2		O ja O nein	_		O ja O nein
7	Darbietung eine Prüfungsprogra	ngen: Praktische Prüfung in Form e es instrumental- bzw. gesangspezif mms (ca. 15 Minuten) zu lfd. Nr. 1 Prüfung (ca. 20 Minuten) zu lfd. Nı	ischen und 2		O ja, Note: O nein		O ja O nein

Seite 3 von 6 Formular 2
Version vom 11.08.2022 B. Ed. G Musik

 $^{^{\}rm 4}$ Diese Nummer dient in der Anlage zu Formular 1 zur Zuordnung der erbrachten Leistungen.

⁵ LP = Leistungspunkt

⁶ PL = Prüfungsleistung. Ist bei der Prüfungsleistung keine Note vorhanden, wird sie als bestanden (BE) anerkannt. Damit geht diese Leistung nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein. Sollte der*die Studierende dies nicht wünschen, sollte keine Anerkennung der Prüfungsleistung beantragt werden.

⁷ Empfehlen Sie als Fachvertretung die Anerkennung, zeichnen Sie mit Ihrer Unterschrift gegen. Aufeinanderfolgende Zeilen ohne Leerzeile können mit einer Klammer zusammengefasst werden. Soll für den jeweiligen Kurs oder die Prüfungsleistung keine Anerkennung erfolgen, streichen Sie den entsprechenden Bereich bitte durch.

(Nachname, Vorname) (Matrikelnummer) Anerkennungs-Anerkennungs-Lfd. Modul-Nr. Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen LP qΤ PL + Note empfehlung (Kürzel empfehlung wird Nr. stattgegeben Fachvertretung) M.113.58005 12 M2 - Musikpraxis (Aufbau)8 K.113.580051 Hauptinstrument/Hauptfach Gesang 3 O ja O ja 8 O nein O nein Hauptinstrument/Hauptfach Gesang 4 K.113.580052 O ja O ja, Note: 9 O nein O nein K.113.580053 Musiktheorie und Gehörbildung 1 O ja O ja 10 O nein O nein K.113.580054 Musiktheorie und Gehörbildung 2 O ja, Note: O ja 11 O nein O nein K.113.580055 Kinderstimmbildung O ja O ja 12 O nein O nein K.113.580056 Nebenfach 1.1 13 K.113.580057 Nebenfach 1.2 O ja O ja 14 O nein O nein K.113.580058 Nebenfach 2.1 15 K.113.580059 Nebenfach 2.2 O ja O ja 16

	M.113.58010	M3 - Musikwissenschaft			
18	K.113.58101	Musikgeschichte im Überblick	O ja O nein	-	O ja O nein
19	K.113.58102	Formen und Strukturen musikalischer Phänomene	O ja O nein	_	O ja O nein
20	K.113.58103	Tutorium fachbezogenes wissenschaftliches Arbeiten	O ja O nein	-	O ja O nein
21	Modulprüfung: Klausur (45 Minuten) oder Schriftliche Hausarbeit (15.000-30.000 Zeichen) oder Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten)		g	O ja, Note: O nein	O ja O nein

O nein

O ja, Note:

O nein

Modulteilprüfungen: Praktische Prüfung in Form einer Darbietung eines instrumental- bzw. gesangsspezifischen

Prüfungsprogramms (ca. 20 Minuten) im in Zshg. mit lfd. Nr.

und Klausur (45 Minuten) im Zshg. Mit lfd. Nr. 10 und 11

Seite 4 von 6 Version vom 11.08.2022

17

8 und 9

O nein

O ja

O nein

⁸ Es müssen mindestens zwei von drei Veranstaltungen im Nebenfach gewählt werden. Dabei ist Gesang verpflichtend, wenn es nicht das Hauptfach ist.

(Nachname, Vorname) (Matrikelnum			imer)			
Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen LP	qΤ	PL + Note	Anerkennungs- empfehlung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungs empfehlung wii stattgegeben
	M.113.58015	M4 - Musikpädagogik 7				
22	K.113.580151	Musikpädagogik und -didaktik: Grundlagen und Konzepte	O ja O nein	-		O ja O nein
23	K.113.580152	Wirkung und Rezeption von Musik inklusive musikbezogene Entwicklungs-und Lernprozesse	O ja O nein	_		O ja O nein
24		Schriftliche Hausarbeit (15.000-30.000 //undliche Prüfung (ca. 20 Minuten)		O ja, Note: O nein		O ja O nein
				·	•	•
	M.113.58110	M5 - Vertiefungsmodul Unterrichtsfach Musik ⁹				
25	K.113.580201	Musizieren mit Kindern im Projekt	O ja O nein	-		O ja O nein
26	K.113.580202	Performance Klassik/Pop/Bühne (Vertiefung) 1	_	-	-	-
27	K.113.580203	Performance Klassik/Pop/Bühne (Vertiefung) 2	O ja O nein	-		O ja O nein
28	K.113.580204	Wahlinstrument	O ja O nein	-		O ja O nein
29	K.113.580205	Improvisation	O ja O nein	-		O ja O nein
30	Modulprüfung: 12.000 Zeichen)	Portfolio (ein Werkstück und ein Text 6.000-		O ja, Note: O nein		O ja O nein
obigen	Empfehlung	rkennungsentscheidung für das Unterrich zu treffen. Liegt noch kein Nachv lung unter dem Vorbehalt des Erbringens	veis der	erbrachten Lei	stung vor, so ste	
(Datum) (Unterschrift Fachvertretung)			etung)		(Siege	1)

 $^{^9}$ Folgendes Modul ist nur zu studieren, wenn Musik vertieft studiert wird. Seite 5 von 6 ${\it Version\ vom\ 11.08.2022}$

(Nachnar	me, Vorname)	(Matrikelnummer)
Form	ular 3	
	nnungsentscheidung des Gem ngänge Bachelor/Master	neinsamen Prüfungsausschusses für die Lehramts-
in Verb	indung mit der Anerkennungse	mpfehlung (Formular 2).
Bachelor der Allg Grundscl Lehramts	r <mark>studiengang Lehramt an Grundschu</mark> gemeinen Bestimmungen der Prü hulen vom 31. Mai 2022 nach En	
	Diese Anerkennungsentscheidung im entscheidung vom	npliziert eine konkludente Teilaufhebung der Anerkennungs-
	Diese Anerkennungsentscheidung gilt Rahmen eines Erweiterungsstudiums	ausschließlich für das Studium des Unterrichtsfaches Musik im zum Lehramt an Grundschulen.
	Diese Anerkennungsentscheidung gilt nicht (mehr) studiert wird.	ausschließlich, falls das Fach

(Vorsitzende*r Prüfungsausschuss)

(Datum)

(Siegel)